



„Unwrapping the package“ – neue Ideen zur Kreislaufwirtschaft

29.01.2016 - Mainz./Rotterdam



Gemeinsam mit der europäischen Kommission veranstaltete die niederländische Regierung die Konferenz „Unwrapping the package – Europa auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft“ – und das internationale Marketing-Team von Werner & Mertz nutzte die Gelegenheit zu einer eindrucksvollen Präsentation der FROSCH Recyclat-Initiative.

„Wir haben unsere Ideen zur Kreislaufwirtschaft in zwei Runden mit jeweils zehn internationalen Teilnehmern präsentiert und können stolz sein, zu dieser zukunftsweisenden Veranstaltung als Vertreter unserer Branche eingeladen worden zu sein“, freute sich Frank Vancreyvel, Geschäftsführer der Werner & Mertz Professional Sparte über die Einladung zur Teilnahme an der Konferenz. In der Rotterdamer Van-Nelle-Fabrik trafen sich Vertreter von Unternehmen, Verbänden und Behörden aus den EU-Mitgliedstaaten und diskutierten über Möglichkeiten und Grenzen der Kreislaufwirtschaft sowie die bislang gesammelten Erfahrungen in den Ländern. Timothy Glaz, Leiter Corporate Affairs bei Werner & Mertz, Eric Vanraemdonck, Geschäftsführer Werner & Mertz Professional Benelux und Frank Vancreyvel punkteten unter anderem mit



dem Internationalen Cradle-to-Cradle® - Award, der an das Unternehmen und seine Marken Frosch und Green Care Professional im November 2015 verliehen wurde und die nachhaltigen, erfolgreichen Bemühungen in der Herstellung kreislauffähiger Verpackungen würdigt.



(Von links): Timothy Glaz, Eric Vanraemdonck und Frank Vancreyveld von Werner & Mertz punkteten bei der europäischen Veranstaltung „Unwrapping the package“ in Rotterdam mit der mehrfach preisgekrönten Recyclat-Initiative. Foto: Werner & Mertz Professional

Werner & Mertz gestaltet seine Produkte nach dem Kreislaufprinzip und nimmt damit eine Vorreiter-Rolle in der Branche ein. Verpackungen, aber auch Rezepturen werden so gestaltet, dass sie entweder in einen biologischen oder technischen Kreislauf zurückzuführen sind. Erdöl als kostbarer und endlicher Rohstoff für Verpackungen wird in der Recyclat-Initiative durch einen beliebig oft recycelbaren PET-Sekundärrohstoff aus dem Gelben Sack ersetzt. Das ist umweltschonender, als Verpackungen aus der haushaltsnahen Sammlung zu verbrennen oder zu minderwertigen Produkten zu verarbeiten.

Mit der Recyclat-Initiative wurde 2012 eine Kooperation von mehreren Partnern geschaffen, die ihr Know-how bündeln, um die Herstellung solcher Recyclate entlang der Wertschöpfungskette weiterzuentwickeln und diese langfristig wirtschaftlich zu machen. Genutzt wird dabei das Plastik aus der bisher ungenutzten Quelle „Gelber Sack“, das zu einem transparenten Recyclat recycelt wird und bereits in über 3 Millionen PET-Verpackungen für FROSCH-Produkte zum Einsatz gekommen ist. Auch mit HD PE-Recyclaten, die zur nachhaltigen Herstellung von Verpackungen für Professional-Produkte von Werner & Mertz zum Einsatz kommen, konnte das Unternehmen Pionierarbeit auf dem Gebiet der Ökoeffektivität leisten. Der geschäftsführende Gesellschafter von Werner & Mertz und Initiator der FROSCH Recyclat-Initiative, Reinhard Schneider, setzt sich für finanzielle Anreize durch die Politik ein, um den Einsatz solcher Recyclate wirtschaftlich zu machen und diese sinnvolle Zukunftstechnologie weltweit zum Laufen zu bringen.

„Unwrapping the package – towards a circular economy in Europe“ markiert den Auftakt der niederländischen Ratspräsidentschaft in der EU. Vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2016 haben die Niederlande den Vorsitz im Rat der Europäischen Union inne. Ihr Leitbild für die Ratspräsidentschaft ist „eine Europäische Union, die sich auf das Wesentliche konzentriert, Innovationen und Beschäftigung fördert und ihre Bürger in den Mittelpunkt stellt.“ Eine Priorität ihrer Ratspräsidentschaft setzen die Niederlande in zukunftsorientierter Klima- und Energiepolitik.



Pressekontakt:

Werner & Mertz GmbH
Unternehmenskommunikation
Birgitta Schenz
Rheinallee 96
55120 Mainz

BSchenz@werner-mertz.com
Telefon 06131-964-20 28
Fax 06131-964-20 30